

# STATISTISCHE BERICHTE

Artikel-Nr. 3413 90001

Agrarwirtschaft 47/90

C III 1 - 3/90 Einzelpreis DM 1,60

24.09.90

## Schweinebestand in Baden-Württemberg im August 1990

### Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung

Die repräsentative Schweinezählung vom 3. August 1990 wurde unter Verwendung der auf der Basis der Dezemberzählung 1988 eingerichteten Einzelstichproben für "Zuchtschweine" und "Sonstige Schweine" durchgeführt, die sich auf zusammen knapp 5 300 Stichprobenbetriebe erstrecken. Zur Feststellung eventueller Zugänge an Schweinen in Betrieben, die bisher keine Schweine hielten, wurden darüber hinaus Betriebe der Stichprobe für "Sonstige Rinder" in die Erhebung einbezogen, die im Dezember 1988 keine Schweine hielten. Da dieselben Stichprobenbetriebe wie bei der April-Zwischenzählung erfaßt wurden und Auswahlmodalitäten, Zählverfahren, Frageprogramm und Hochrechnungsverfahren gleichblieben, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse voll gewährleistet. Die Stichprobenfehler halten sich für die ermittelten Tierbestände in engen Grenzen: für Schweine insgesamt  $\pm 0,5$  Prozent und für Zuchtsauen  $\pm 0,7$  Prozent, für Ferkel  $\pm 0,9$  Prozent und für Mastschweine  $\pm 1,2$  Prozent.

Der Gesamtschweinebestand ist binnen Jahresfrist um (-2,0 %) zurückgegangen, aber gegenüber April 1990 fast unverändert geblieben. Der Abbau der Zuchtsauenbestände scheint weitgehend abgeschlossen, so daß kaum noch mit weiteren Einschränkungen der Schweinebestände zu rechnen ist.

Für den Produktionszeitraum 1990/91 (August 1990 bis Juli 1991) wird bei den gegebenen Bestandszahlen in den einzelnen Gewichtsklassen und Kategorien und unter Berücksichtigung der Fruchtbarkeitsziffern, Schlachtgewichtsentwicklung sowie Preis- und Kostensituation mit folgender Gesamtproduktion an Schweinen für die heimische Schlachtung gerechnet:

#### 1. Prognose für Schlachtschweine in Baden-Württemberg nach der Augustzählung 1990

Zeitraum	Schlachtungen				
	gezählte		erwartete	Veränderungen 1990/91 gegen	
	1988/89	1989/90	1990/91	1988/89	1989/90
	1000 Stück			%	
August bis November	1 086,8	1 020,2	975 - 995	- 9,4	- 3,4
Dezember bis März	1 076,4	1 062,7	1 045 - 1 065	- 2,0	- 0,7
April bis Juli	1 034,9	1 037,8	1 040 - 1 060	+ 1,5	+ 1,2
Insgesamt	3 198,1	3 120,7	3 080 - 3 100	- 3,4	- 1,0

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10 · Telefon (0711) 641-0 · Telex 722 815 stala d

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

## 2. Schweinebestand in Baden-Württemberg 1987 bis 1990 nach Gewichtsklassen und Nutzungsart

Schweine	Zählung von							Veränderung <sup>3)</sup> August 1990 gegen	
	Dezember 1987 <sup>1)</sup>	August 1988 <sup>1)</sup>	Dezember 1988 <sup>2)</sup>	August 1989 <sup>1)</sup>	Dezember 1989 <sup>1)</sup>	April 1990 <sup>1)</sup>	August 1990 <sup>1)</sup>	August 1989	April 1990
	1000 Stück							%	
Schweine insgesamt	2 310,2	2 384,7	2 247,5	2 297,1	2 227,2	2 257,4	2 251,3	- 2,0	- 0,3
davon									
Ferkel	865,7	951,9	856,8	939,3	862,0	947,0	912,8	- 2,8	- 3,6
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht	453,5	472,8	425,9	428,5	422,8	398,5	410,9	- 4,1	+ 3,1
Mastschweine insgesamt	658,3	622,7	642,5	600,3	620,6	589,3	602,4	+ 0,3	+ 2,2
davon									
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	385,6	386,7	369,4	376,5	361,5	361,6	384,9	+ 2,2	+ 6,4
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	238,0	220,2	241,3	209,1	232,2	213,0	204,5	- 2,2	- 4,0
über 110 kg Lebendgewicht	34,7	15,8	31,8	14,7	26,9	14,7	13,0	- 11,5	- 12,0
Zuchtsauen insgesamt	320,6	324,9	306,7	315,6	309,2	309,8	312,5	- 1,0	+ 0,9
davon									
Jungsauen zum 1. mal trächtig	36,8	38,0	33,9	35,6	36,0	40,1	37,8	+ 6,4	- 5,6
Andere trächtige Sauen	161,1	158,9	155,5	159,2	156,4	152,4	156,3	- 1,8	+ 2,6
Jungsauen noch nicht trächtig	35,9	37,0	34,2	36,2	35,8	33,8	36,8	+ 1,5	+ 8,7
Andere nicht trächtige Sauen	86,8	91,0	83,1	84,6	81,0	83,5	81,6	- 3,6	- 2,2
Zuchteber (ab 50 kg Lebendgewicht)	12,1	12,4	15,6	13,4	12,6	12,8	12,7	- 5,2	- 1,1
Schweinehalter	64,1	59,6	59,9	55,0	54,6	47,5	51,9	- 5,7	+ 9,2
darunter									
Mastschweinehalter <sup>4)</sup>	51,7	39,0	(-)	36,8	43,8	32,9	34,9	- 5,2	+ 6,0
Zuchtsauenhalter	17,2 <sup>5)</sup>	17,3 <sup>5)</sup>	15,4	15,3 <sup>5)</sup>	14,8 <sup>5)</sup>	14,6 <sup>5)</sup>	14,2 <sup>5)</sup>	- 7,2	- 2,8

1) Repräsentative Zählung. - 2) Totalzählung. - 3) Veränderungen berechnet aufgrund der genauen Zahlen. - 4) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. - 5) Einschließlich Eberhaltungen.

• Kein Nachweis vorhanden.